

# **PFLEGESETZ- UND ENTGELTVERHANDLUNGEN ZWISCHEN BUNDESTEILHABEGESETZ UND EXTERNEM VERGLEICH**

Das Bundesteilhabegesetz hat das Vertragsrecht in der Eingliederungshilfe völlig neu gestaltet. Die bisherigen Verträge zwischen Leistungserbringern und Kostenträgern sowie der Landesrahmenvertrag nach § 79 SGB XII haben mit Ablauf des Jahres 2019 ihre Gültigkeit verloren. Die meisten der mit Wirkung ab 1.1.2020 neu abgeschlossenen Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen basieren auf einer Übergangslösung, mit der die bisherigen Leistungsvereinbarungen inhaltlich fortgeführt und lediglich die Trennung der Fachleistungen von den existenzsichernden Leistungen weitgehend schematisch umgesetzt wurden. Für viele Leistungserbringer in der Eingliederungshilfe steht daher der Wechsel in die neue Vertragssystematik der §§ 123 ff SGB IX inhaltlich noch bevor. Grundlage dafür sind der neue Landesrahmenvertrag nach § 131 SGB IX und die gegebenenfalls neu zu verhandelnden Leistungs- und Strukturmerkmale, die die bisher geltenden Allgemeinen Leistungsbeschreibungen ersetzen sollen.

Ziel des Seminars ist es, Ihnen die neuen rechtlichen Rahmenbedingungen von Leistungs- und Vergütungsverhandlungen umfassend nahezubringen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der rechtssicheren Gestaltung des Vertragsrechts nach den neuen Vorgaben des Bundesteilhabegesetzes. Aktuelle Schiedsstellen- und Gerichtsentscheidungen werden ebenso besprochen wie die Chancen und Risiken einer kontrovers geführten Verhandlung. Sich bis dahin ergebende Neuerungen auf Landesrahmenvertragebene werden im Seminar mit behandelt.

## **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus stationären Einrichtungen der Eingliederungshilfe

## **Inhalte**

- Neues Vertragsrecht nach dem Bundesteilhabegesetz
- Gestaltung des Übergangs von Alt- auf Neuverträge / Vorgaben des Landesrahmenvertrages nach § 131 SGB IX
- Tarifgebundenheit des Trägers als wirtschaftliches Verhalten
- Aktuelle Urteile und Schiedssprüche zum externen Vergleich
- Rechtsschutz vor der Schiedsstelle und den Sozialgerichten

## Methoden

Vortrag, Diskussion, kollegialer Austausch, Reflexion

## Kosten:

185 EUR

Mitglieder: 145 EUR

## Seminar-Nr:

F-T 21-07-07

## Anmeldung bis:

16.06.2021

---

<b>Datum/Uhrzeit</b>	<b>Ort</b>	<b>Anmeldung</b>
07.07.2021 10:00 - 16:00 Uhr	Paritätischer Sachsen, Landesgeschäftsstelle Am Brauhaus 8 01099 Dresden	